

Die Zeit zwischen Klassikern und Crimebusters - Was haben die drei ??? gemacht?

1) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 26.02.2003 um 10:21:17: Der Bruch nach den Klassikern (letzte Folge: Schrulliger Millionär) zu den Crimebusters (erste Folge Automafia bzw. Giftiger Gockel (Hörspiel)) ist deutlich. Die Junordetektive sind älter (mindestens 2 Jahre), fahren Autos, haben Freundinnen, eine andere Karte mit anderen Bezeichnungen (nur im Original). Aber was haben die Drei ??? in der Zeit dazwischen getan? Keine Fälle? Nur geringfügige Fälle? Keine Zeit für detektivische Tätigkeiten? Was meint ihr? Ist der Zustand der Drei ??? in den Crimebusters-Folgen eine Folge von etwas, was dem teilnehmenden Leser vorenthalten wurde?

2) **Veronika** (tilly31@gmx.de) schrieb am 26.02.2003 um 11:13:49: Hi! Vielleicht haben sich die ??? mal mehr auf die Schule konzentriert oder es war grad ne Flaute. Da kann man ja die Phantasie schweifen lassen, nicht wahr?! Alles Liebe Veronika

3) **Gabor Lake** (gabor@myway.com) schrieb am 26.02.2003 um 12:19:35: Nun ja, das erinnere mich irgendwie an Star Wars. Wer weiß, vielleicht schreibt ja mal jemand ein Prequel? :) Immerhin hat es jetzt für die Autoren noch Platz diesen Zeitraum auszufüllen. Das gibt etwas Spielraum, denn sonst werden die ??? auch immer älter und irgendwann ist dann Schluss. Die erste große Liebe von Peter, Bob in der Pubertät, usw. Damit könnte man Seiten füllen.

4) **Mr. Burroughs** schrieb am 26.02.2003 um 13:38:04: Also erst mal haben die drei ausgiebig Karate-Stunden genommen. Neben diesem gemeinsamen Zeitvertreib haben sie mal ein bißchen individuell was gemacht: Justus hat sich eingehend über Diäten informiert (wahrscheinlich ein Praktikum in der Betty-McFetty-Klinik), Peter hat einen Kurs in einer Autowerkstatt gemacht und Bob hat Nachhilfe bei allen Playboys der Umgebung genommen und einen Typberater aufgesucht...dass da keine Zeit für Fälle blieb, ist natürlich klar...

5) **Mike Hall** © schrieb am 26.02.2003 um 14:08:26: Hm, das ist allerdings interessant. WO sind die 2 Jahre nur hin. SO in der Art hab ich mir auch schon was gedacht. Aber noch nie so richtig. Da kann man allerdings nur raten, denn was wirklich passiert ist, wird man wohl nie erfahren. Also da wurden den Lesern wirklich etwas vorenthalten. Vielleicht haben sie in der Zwischenzeit irgendeine spezielle Schule o.ä. gemacht. Aber nach den Folgen gegangen wird von da aus nie etwas erwähnt. Bob wird sich mal bei Sax Sandler beworben haben müssen und Peter sein Auto gekauft haben müssen. Aber mehr weiß ich da wirklich nicht. Diese Zwischenzeit ist wie weggeschnitten.

6) **AleG** © (AleG0106@web.de) schrieb am 26.02.2003 um 16:49:28: Diese Lücke WOLLTE ich nie wahrhaben, das lief dann so nach dem Motto: "Ja gut, im "schrulligen Millionär" waren sie auch schon älter und jetzt sind sie halt 16

und haben folgerichtig Jobs und Autos..." Ich weiß, ziemlich billig, aber ich hätte nie mit meiner Vorstellung vereinbaren können, dass da jetzt eine Lücke von 2 Jahren herrschen soll.

7) **skorpan** schrieb am 26.02.2003 um 18:55:48: @Gräfin: Was sind denn die Veränderungen auf den Visitenkarten im Original?

8) **LarsHolmqvist** © schrieb am 27.02.2003 um 08:21:01: Ich denke eher das Peter in den 2 Jahren die Fälle davor Verdauen mußte und vielleicht bei einer Selbsthilfegruppe war. Denn das *übernatürliche* hat ihn doch stark mitgenommen und ihn nur noch ängstlicher gemacht.

9) **LarsHolmqvist** © schrieb am 27.02.2003 um 08:21:45: Ich denke eher das Peter in den 2 Jahren die Fälle davor Verdauen mußte und vielleicht bei einer Selbsthilfegruppe war. Denn das *übernatürliche* hat ihn doch stark mitgenommen und ihn nur noch ängstlicher gemacht

10) **Veronika** (tilly31@gmx.de) schrieb am 27.02.2003 um 11:57:21: Hey, ich hätte 'nen Vorschlag zu machen: Wir machen ein neues ???-Buch und zwar über die Zeit, in der die Jungs keine Fälle gelöst haben.

11) **Locke** schrieb am 27.02.2003 um 20:05:19: Ich glaub nicht, dass sie in dieser Zeit keine Fälle gelöst haben. Denkt doch nur an "späte Rache", der Fall von dem dort die Rede ist, könnte doch gut in dieser Zeit gewesen sein. Vielleicht waren die Fälle dieser Zeit Hitchcock auch nicht spannend genug, und er hielt es einfach nicht für nötig sie zu veröffentlichen.

12) **Mr Burroughs** schrieb am 28.02.2003 um 08:22:30: Locke, das hätte eine gewisse Logik...und so wie die Fälle betitelt sind (A12, B4 etc.) scheinen sie auch keinen besonders spannenden Inhalt zu haben. Zudem war Bob ja nicht mal dabei, woraus wir folgern können, dass für diese Fälle auch keine Notwendigkeit bestand, etwas zu recherchieren, ergo waren das wahrscheinlich die Fälle, die zu Glanzzeiten der drei hintenangestellt wurden (verschwundene Katzen, die wirklich nur verschwunden waren, Bankräuber, die wirklich nur Banken ausgeraubt haben, Rätsel, die wirklich nur Rätsel waren und keinen tiefgreifenden Hintergrund hatten...)

13) **Henry Arthur Milton** schrieb am 02.03.2003 um 15:59:29: Ich finde, der Vorschlag von LarsHolmquist (Peter in der Selbsthilfegruppe für überängstliche Juniordetektive)weist in die richtige Richtung. Dass wir Leser es hier mit einem zweijährigen Blackout zu tun haben, ist nur damit zu erklären, dass uns etwas verschwiegen werden soll. Vielleicht hat Peter wirklich eine Therapie gemacht (mit zweifelhaftem Erfolg). Oder Bob musste sich einer Entziehungskur unterziehen. Möglicherweise hat Justus auch - gegenteiligen Beteuerungen zum Trotz - anstelle seiner kriminologischen seine kriminellen Fähigkeiten kultiviert und musste demzufolge zwei Jahre absitzen.

14) **Cyberangie** schrieb am 02.03.2003 um 19:06:44: @Henry Arthur Milton: Die Idee für Justus ist wirklich originell. Jetzt schlägt er die Kriminellen mit den eigenen Waffen. Gut gesprochen, Hexer!

15) **Stormrider** © schrieb am 02.03.2003 um 22:11:28: Schreiberlinge vor. Diese Zeit sollte wirklich einmal aufgearbeitet werden, bzw. mit den neuen Folgen dort angesetzt werden. Auf jeden Fall haben die drei in dieser Zeit den Führerschein gemacht. Erstaunlich ist es, daß sie sich so weiterentwickelt haben, Freundinnen, eigene Autos und in den Bibliotheken stehen sie immer noch in der Systematik Kinderbücher für 9-12 Jährige. Sollten vielleicht endlich auch einmal zu der Jugendliteratur, gleich neben die Kuschelrock-Bücher geschoben werden.

16) **Henry Arthur Milton** schrieb am 03.03.2003 um 18:52:12: Vielleicht haben die drei ??? ja während der sich zwei Jahre hinziehenden Arbeit an einem Fall die Pläne irgendeiner mächtigen Organisation durchkreuzt und müssten - wenn die Öffentlichkeit davon erführe - die Rache dieser Organisation fürchten. Um einmal ein Minimal-Szenario zu konstruieren: Im Zuge der Ermittlungen hat Justus wahrscheinlich die eine als Kanichenzüchterverein getarnte Geheimloge als Drahtzieher des Kennedy-Attentats entlarvt. Peter hat Ernst Stavro Blofeld am Auslösen eines dritten Weltkrieges gehindert ("Gestatten Bond. Peter Bond."). Und Bob ist bei seinen Recherchen in den Archiven des KGB auf das Bernsteinzimmer gestoßen.

17) **cameohitch** © schrieb am 03.03.2003 um 21:43:47: Die drei ??? haben freiwillig um ihr Taschengeld aufzubessern bei einem Uni-Forschungs-Experiment teilgenommen. Dabei ist was gehoerig schief gelaufen. Der IQ ist runter, das Aggressionspotential hoch und da haben die drei erst mal zwei Jahre Pause machen muessen.

18) **Prof.Snape** © schrieb am 06.03.2003 um 01:07:22: Ich hoffe doch sehr darauf, dass diese Zeit nicht von den Autoren im nachhinein für Geschichten benutzt wird. Lieber mache ich mir da meine eigenen Gedanken zu und lasse die Phantasie spielen....

19) **Mike Hall** © schrieb am 06.03.2003 um 14:08:07: Ich denke, wenn man die Zeit für Geschichten benutzen würde, würden wahrscheinlich die nicht anders werden als die aktuelle Art der Folgen: nicht Klassiker und nicht Crimebuster. Somit halte ich das außerdem für sehr unwahrscheinlich.

20) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 13.04.2003 um 13:38:45: Ich denke es sah so aus: Peter hatte keine Zeit für Fälle, weil er sich intensiver mit Autobasteleien beschäftigt hat - und die Anfangszeit mit Kelly war extrem stressig und es gab nur 2 Fragezeichen , wenn nicht sogar nur eines, denn Bob war ja bei Sax Sandler und verbrachte den Rest der Zeit vor dem Spiegel um sich in einen Mädchenschwarm zu verwandeln. Da gab es dann noch den fall mit Matt Brady, aber weil der freigesprochen wurde, wurde er nicht aufgezeichnet. Aufgezeichnet wurden auch andere nicht, weil Bob, dessen Aufgabengebiet das war anderweitig beschäftigt war (s.o.) - Bis eine in Deutschland lebende Österreicherin sich der Fälle annahm und sie auf Grundlage einiger verwirrender Erzählungen der Drei ??? aufschrieb - klar daß da einiges unklar blieb oder einfach fehlte...